

	<p>Objekt: Erzgebirgischer Schwibbogen mit sieben Kerzenhaltern</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030006094001</p>
--	--

Beschreibung

Gegossener Bogen aus Gusseisen auf zwei angeschraubten Bügeln als Fuß stehend. Oberhalb des Bogens sieben tellerförmige, mit Drahtsiften fixierte Kerzenhalter. Innerhalb des Bogens erzgebirgische Motive in einseitiger Reliefdarstellung.

Dargestellt sind zwei Bergmänner in Paradedracht, die einen Kranz mit gekreuzten Schwertern zwischen sich halten. Unter dem Kranz das Bergbausymbol Schlägel und Eisen in einem Kasten. Rechts und links befinden sich Szenen kunsthandwerklicher Tätigkeiten. Links eine sitzende Frau beim Klöppeln, über ihr ein typisch erzgebirgischer Leuchter (Spinne). Rechts ein sitzender Mann beim Schnitzen von Holzfiguren. Darüber ein typisch erzgebirgischer Engel als Kerzenhalter.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen, geschmiedet *
Maße:	Höhe: 34,0 cm; Breite: 63,5 cm; Länge: 10,3 cm (ca.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1950
	wer	
	wo	Erzgebirge (Sachsen)

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Sachsen
[Zeitbezug]	wann	1900-1990er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Freizeitkunst
- Kunst
- Kunstgewerbe
- Kunstguss
- Kunsthandwerk